



Remlingen

Markt Remlingen

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Remlingen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 21.10.2014
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Remlingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2015
- 2 Antrag des Evang.-Luth. Pfarramtes auf Bezuschussung zum Betriebskostendefizit des Jahres 2013 für den Kindergarten
- 3 Bauantrag: Neubau Einfamilienhaus mit zwei Stellplätzen und einer Fahrradgarage auf Fl.Nr. 517/2, Mühlgasse 7, Remlingen
- 4 Bauhofneubau - Einrichtung Werkstatt, Regale, Lager
- 5 Bauhofneubau - Errichtung der Außenanlagen in Eigenleistung des Bauhofpersonals
- 6 Vorschlag zur Behebung des Hausärztemangels: Umschichtung der Honorartöpfe; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag September 2014
- 7 Dokumentation zum Strategieseminar "ILE Westlicher Landkreis Würzburg" am 12. und 13. Sept. 2014
- 8 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Elze, Klaus

Marktgemeinderäte

Eehalt, Jürgen

Emmerich, Fritz

Fischer, Richard Dr. rer. nat.

Heidrich, Gerhard

Leichtlein, Friedrich

Schlereth, Petra

Schneider, Jürgen

Schumacher, Günter

Schwab, Harald

Stenke, Burkhard

Schriftführer

Winzenhöler, Manfred

Gäste/Referenten

Lang, Lothar Forstamtsrat zu TOP 1 öffentlich

Renz, Timo zu TOP 1 öffentlich

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderäte

Haus, Manuel entschuldigt

Wehr, Christiane entschuldigt

Presse

Main-Post GmbH & Co.KG nicht anwesend

Öffentlicher Teil

TOP 1	Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2015
--------------	---

Sachverhalt:

Vom Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten Würzburg wurden der Jahresbetriebsplan und die Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2015 zur Genehmigung durch den Markt Remlingen vorgelegt. Hierzu begrüßt der Vorsitzende Herrn Förster Lang und seinen Nachfolger Herrn Renz.

Herr Lang erläutert den Jahresbetriebsplan im Einzelnen und erklärt, dass sich der Markt Remlingen derzeit im 18. Jahr seines 20-jährigen Forstwirtschaftsplans befindet.

Die Nutzung gliedert sich dabei in die Endnutzung, d.h. den Einschlag von hiebsreifem Holz, die Vornutzung, welche die Altdurchforstung und die Jungdurchforstung beinhaltet sowie die Jungbestandspflege.

Herr Lang erläutert die Summen bzw. Mengen der Endnutzung und Vornutzung. Gemäß dem Grundsatz der Nachhaltigkeit wird nicht mehr Holz eingeschlagen als nachwächst. Dadurch hat sich der Holzvorrat je Hektar seit vielen Jahren kontinuierlich erhöht.

Herr Renz stellt sich als Nachfolger von Herrn Lang dem Gremium vor.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dem vorgelegten Jahresbetriebsplan und der Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2015 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11

Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

TOP 2	Antrag des Evang.-Luth. Pfarramtes auf Bezuschussung zum Betriebskostendefizit des Jahres 2013 für den Kindergarten
--------------	--

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 07.08.2014 (eingegangen) beantragt das Evang.-Luth. Pfarramt die Bezuschussung des Betriebskostendefizites für das Jahr 2013 i.H.v. 38.873,76 € .

Rechtliche Würdigung:

Nach derzeitiger Rechtslage besteht gemäß dem Urteil des Bay. Verwaltungsgerichtshofes vom 23.10.2013 kein Rechtsanspruch des Trägers der Einrichtung auf Übernahme bzw. Bezuschussung eines Betriebskostendefizites durch den Markt. Das Gerichtsurteil ist dieser Beschlussvorlage in der Anlage beigelegt (s.a. TOP 9 MGR-Sitzung v. 25.02.2014).

Ein Förderanspruch kommt nur dann in Betracht, wenn alle anderen Wege der Eigenfinanzierung z. B. Rücklagenentnahme oder Beitragserhöhung ausgeschöpft sind.

Die Elternbeiträge (Kindergarten) stellen sich derzeit wie folgt dar:

tägliche Buchungszeit	Elternbeitrag Kita Remlingen	zum Vergleich Kita Holzkirchen
3,1 – 4 Stunden	75,00 €	92,50 €
4,1 – 5 Stunden	82,00 €	97,50 €
5,1 – 6 Stunden	89,00 €	102,50 €
6,1 – 7 Stunden	96,00 €	107,50 €
7,1 – 8 Stunden	103,00 €	112,50 €
8,1 – 9 Stunden	110,00 €	117,50 €
9,1 – 10 Stunden	114,00 €	122,50 €

Bei einer Erhöhung der Elternbeiträge um z.B. linear 10 € je Buchungszeitkategorie würde sich das Betriebskostendefizit um ca. 5.400 €/Jahr (45 Kinder x 10 € x 12 Monate) verringern.

Personalkosten:

Der Anstellungsschlüssel (regelmäßige Betreuungsstunden von Kindern auf eine Arbeitsstunde des pädagogischen Personals) lag im Kindergartenjahr 2012/2013 bei 1:10,2.

Im laufenden Kindergartenjahr 2013/2014 liegt der Anstellungsschlüssel bei 1:9,1.

Der vom Gesetzgeber festgelegte Mindestanstellungsschlüssel liegt derzeit bei 1:11,0; der empfohlene Anstellungsschlüssel bei 1:10,0.

Haushaltsrechtliche Würdigung:

Im Haushaltsplan 2014 ist für Zuschüsse an Tageseinrichtungen für Kinder (HHST 0.4640.7060) ein Haushaltsansatz von **-Null-** eingestellt.

Sofern ein Zuschuss zum Betriebskostendefizit des Jahres 2013 im Haushaltsjahr 2014 gewährt wird, handelt es sich um eine überplanmäßige Ausgabe.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den in der Höhe durch den Marktgemeinderat festzulegenden freiwilligen Zuschuss im Haushalt 2015 einzuplanen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, einen freiwilligen Zuschuss zu den angefallenen Betriebskostendefizit des Jahres 2013 in Höhe von 15.000 € zu gewähren. Der Betrag in Höhe von 15.000 € wird im Haushalt 2015 bereitgestellt. Die Auszahlung an die Evang.-Luth. Kirchengemeinde erfolgt unverzüglich nach rechtsaufsichtlicher Würdigung des Haushaltes 2015 durch das Landratsamt Würzburg.

Der Marktgemeinderat weist darauf hin, dass es sich bei dem gewährten freiwilligen Zuschuss um eine Einzelfallentscheidung handelt. Des Weiteren strebt der Marktgemeinderat

eine vertragliche Vereinbarung über den Betrieb und Finanzierung der Kindertageseinrichtung mit dem Träger an.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung:

TOP 3 Bauantrag: Neubau Einfamilienhaus mit zwei Stellplätzen und einer Fahrradgarage auf Fl.Nr. 517/2, Mühlgasse7, Remlingen

Sachverhalt:

Mit Unterlagen vom 08.10.2014, eingegangen am 14.10.2014, wird die baurechtliche Genehmigung für das o.g. Vorhaben beantragt. Geplant ist im Einzelnen der Bau eines Einfamilienhauses mit zwei Dachgauben auf der rückwärtigen Gebäudeseite und mit zwei PKW-Stellplätzen sowie einer Fahrradgarage Richtung Mühlgasse.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Am Karussell III. Das Vorhaben wurde jedoch nicht im Rahmen des Genehmigungsverfahrens eingereicht, da für das Gebäude im Hinblick auf die Höheneinstellung bzw. den Kniestock sowie im Hinblick auf die Anordnung der Gauben Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans erforderlich sind (siehe Erläuterung in den Antragsunterlagen). Die Abweichungen sind als geringfügig einzustufen und widersprechen den Grundzügen des Bebauungsplans nicht, sodass der Erteilung des Einvernehmens nichts entgegensteht; die Antragsunterlagen einschließlich der Nachbarunterschriften sind vollständig.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dem Bauantrag einschließlich der Befreiungen bezüglich Höheneinstellung/Kniestock und der Dachgauben das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung:

TOP 4 Bauhofneubau - Einrichtung Werkstatt, Regale, Lager

Sachverhalt:

Die Hochbaumaßnahmen am neuen Bauhof sind abgeschlossen. Zur Einrichtung der Werkstatt, sowie der verschiedenen Lager (Wasserleitungsteile, Gefahrstofflager, sonstige Lagerregale im Innen- und Außenbereich) ist entsprechendes Mobiliar erforderlich.

Die Angebote gliedern sich wie folgt:

--	--	--	--

	Heinrich und Schleyer	Transparent	R+F
Gesamtpreis ohne Tankstelle, ohne Raugasabzug	12.689,81 €	18.009,67 €	17.025,40 €
Gesamtpreis mit Tankstelle, mit Raugasabzug	19.820,89 €	nicht abgegeben	nicht abgegeben

Das günstigste Angebot incl. Dieseltankstelle, Rauchabsaugereinheit und die kleine Ausführung für die Regale im Gefahrstofflager wurden mit einer Summe von 19.820,89 € incl. MwSt. abgegeben. Die im alten Bauhof vorhandenen Einrichtungen werden selbstverständlich mit in den neuen Bauhof übernommen.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis. Die Vergabe erfolgt im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung.

TOP 5	Bauhofneubau - Errichtung der Außenanlagen in Eigenleistung des Bauhofpersonals
--------------	--

Sachverhalt:

Seit April 2014 ist der Bauhofmitarbeiter Leo Häuslein dabei, die Randeinfassungen und Pflasterflächen incl. Unterbau der Außenanlagen des neuen Bauhofes herzurichten. Für diese Arbeiten ist Herrn Häuslein eine ständige Hilfskraft zur Seite zu stellen. Dies kann nicht aus dem Bauhofpersonal geleistet werden. Mit der Fa. Römisch wurde deshalb vereinbart, dass aus der Belegschaft der Fa. Römisch nach Möglichkeit und Bedarf diese Hilfskraft für Herrn Häuslein abgestellt wird. Nach Rücksprache mit Herrn Römisch wird er für diese Hilfskraft einen Stundenlohn von netto 28,50 € an den Markt Remlingen verrechnen.

Dieser Abrechnungssatz ist annehmbar.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ist mit der Vorgehensweise zur Unterstützung des Bauhofmitarbeiters Leo Häuslein einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
 Persönliche Beteiligung:

TOP 6	Vorschlag zur Behebung des Hausärztemangels: Umschichtung der Honorartöpfe; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag September 2014
--------------	--

Sachverhalt:

In der Zeitschrift des Bayerischen Gemeindetages, Ausgabe September 2014, wurde der Artikel „Vorschlag zur Behebung des Hausärztemangels: Umschichtung der Honorartöpfe“

von Herrn Gerhard Dix veröffentlicht. Dieser wurde dem Marktgemeinderat mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Der Marktgemeinderat nimmt den Artikel vollinhaltlich zur Kenntnis.

TOP 7 Dokumentation zum Strategieseminar "ILE Westlicher Landkreis Würzburg" am 12. und 13. Sept. 2014
--

Sachverhalt:

am 12. und 13. September 2014 fand im Konventbau der SDF Klosterlangheim das Strategieseminar „ILE Westlicher Landkreis Würzburg“ statt, an dem die ersten und zweiten Bürgermeister der dreizehn beteiligten Gemeinden teilgenommen haben. Die Dokumentation zu diesem Workshop wurde dem Marktgemeinderat mit der Sitzungseinladung elektronisch übermittelt.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 8 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

Keine Geschäftsfälle.

gez. Klaus Elze
Vorsitzender

gez. Manfred Winzenhöler
Schriftführer